Universitäts- und Hochschulnachrichten.

— Die Berliner Universität wird in diesem Wintersemester von 8114 Studierenden, einschließlich 260 Medizinern der Veterinärmedizin, besucht.

— Der Privatdozent Dr. E. Opitz von der Berliner medizinischen Fakultät, wissenschaftl. Assistenzarzt an der Universitäts-Frauenklinik des Prof. Olshausen, ist, wie die „Nat.-Ztg." meldet, als a. o. Professor für Geburtshilfe an die Universität Marburg berufen worden.

— Zum Lektor der englischen Sprache an der Universität Königsberg wurde an Stelle des zurückgetretenen Lektors Herrn H. G. P. Castellain Herr J. E. Mallin berufen.

— Eine Gedenkfeier für Theodor Mommsen soll am 30. d. M. in der Wiener Universität stattfinden, an ihr werden sich das gesamte Professorenkollegium und die Studentenschaft beteiligen.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Ueber das Tuberkulosenserum des Dr. Masmorek liegen folgende zwei Meldungen vor. Dem „Berl. Tägl." wird aus Paris berichtet, daß unter den mit dem Serum behandelten Personen sich ein Sohn des früheren Berliner Generalintendanten Grafen Hochberg, der Großgrundbesitzer in Schlesien ist, befindet. Dieser war von anderen Aerzten bereits aufgegeben worden, ist aber jetzt soweit wieder hergestellt, daß er sich zur völligen Genesung nach Aegypten begeben konnte. Dr. Lucas Championnière beschäftigt sich, wie dem „Berl. Börsen-Cour." geschrieben wird, im „Matin" mit der Heilkraft des Serums und teilt u. a. mit, daß einer von den in seiner Klinik behandelten Kranken, der gebessert schien, an plötzlicher tuberkulöser Hirnhautentzündung gestorben sei. — Champonnière will zwar daraus nicht schließen, daß die Injektionen die Meningitis hervorgerufen, konstatiert aber, daß sie weder deren Ausbruch noch den Tod verhindert haben.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Burgstraße 38), 19. November.

Aufgeboten: Diplomingenieur Richard Werner u. Karoline Brunn (Breslau u. Gütchenstr. 15).

Geboren: Steinsetzer Hermann Zachmann T., Elly (Klausbergstraße 3). Fleischereinstr. Richard Straube T., Margarete (Goethestr. 18). Schneidereinstr. Wilhelm Mucke T., Elly (Fährstraße 11). Bäcker Wilhelm Bleske S., Gerhard (Böcklstr. 14). Wagenschreiber Karl Nürnberger S., Hans (Seebenerstr. 46). Bergmann Johann Kurzawsky T., Anna (Feldstr. 4). Kellner Hermann Kolb S., Georg (Lessingstr. 11). Schuhmachermeister Paul Knauth T., Martha (Wilhelmstr. 4). Maler Karl Schnabel T., Anna (Harz 22).

Gestorben: Maurers Albert Teschner S. Otto aus Delderser, 7 J. (Diakonissenhaus). Handarbeiters Paul Arndt T. Minna, 1 Mon. (Hermannstr. 26). Steuereinnehmer a. D. Leobold Behring, 81 J. (Geiststr. 17). Aufseher Wilhelm Stein aus Schafstädt, 61 J. (Diakonissenhaus).

Standesamt Halle S. (Steinweg 2), 19. November.

Aufgeboten: Kellner Franz Nagel u. Anna Rabenstein (Dölau u. Spitze 15). Kaufm. Hermann Hönicke und Elisabeth Scheffler (Wittenberg und Moritzzwinger 8).

Eheschließungen: Friseur Karl Höppner u. Marie Engel (Eisleben u. Jacobstr. 47). Musiker Wilhelm Rührup u. Luise Rausch (Merseburgerstr. 64 u. Schleudig).

Geboren: Kupferschmied Otto Böckler S., Erich (Böllberger weg 12). Handarbeiter Herm. Hilprecht T., Anna (Trödel 6). Krankenpfleger Ignatz Skibinski T., Maria (Spitze 5). Fleischer Karl Herrmann S., Ernst (Zwingerstr. 24). Bahnarbeiter Franz Eichte T., Elsa (Liebenauerstr. 10). Fabrikarbeiter Johann Seelke T., Magdalena (Marthastr. 24). Hilfsbremser Albert Thiemer T., Martha (Marienstr. 28).

Gestorben: Bauarbeiters Max Haller S. Paul, 1 J. (Schlosserstr. 14). Bureauboten Karl Rückriem T. Elisabeth, 2 J. (Magdeburgerstr. 49). Arbeiters Franz Becker T., totgeb. (An der Moritzkirche 5). Landwirt Hermann Hoffmann, 43 J. (Klinik). Wäscherin Berta Poetsch, 44 J. (Marthastr. 19).

Auswärtige Aufgebote:

Geprüfter Nahrungsmittelchemiker, Apotheker und Universitäts-Assistent Heinrich Witte u. Stephania Bußmann (Merseburg u. M.-Buckau). Postbote Hermann Geißler u. Ida Normann (Halle u. Gerbstedt). Zimmermann Max Weser u. Elisabeth Hennisch (Dresden u. Naundörfel). Barbier Richard Kutschbauch u. Dorothea Bröske (Halle u. Nauendorf).

Meteorologische Station zu Halle.

	19 November (9 Uhr 12 Min. ab.)	20. November (7 Uhr 12 Min. morg.)
Barometer Millimeter	756,6	753,6
Thermometer Celsius	1,7	1,2
Rel. Feuchtigkeit	100 %	98 %
Wind	NO 1	N 1

Maximum der Temperatur am 19 November 4,7 °C.
Minimum in der Nacht vom 19 November zum 20. November: 3,8 °C.
Niederschläge am 20. November 7 Uhr morgens: 3,2 mm

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Die Vereinigung der Halbzeugverbraucher richtete im Hinblick auf die demnächst beginnende Verbrauchstätigkeit für das erste Quartal 1904 eine neue Eingabe an den Halbzeugverband, in der angesichts der Lage des Walzeisenmarktes auf das dringendste um Herabsetzung der Halbzeugpreise ersucht wird.

— Der Verwaltungsrat der Berliner Handelsgesellschaft beruft auf den 19. Dez. eine Generalversammlung, deren Tagesordnung die Beschlußfassung über die Erhöhung des Grundkapitals um 10 Millionen Mark, sowie die Festsetzung der Bedingungen für die Ausgabe dieser neuen Anteile bilden wird. Die Erhöhung des Gesellschaftskapitals findet ihre Begründung darin, dass seit der letzten Kapitalsvermehrung eine namhafte Steigerung des Geschäftsumfanges stattgefunden hat, die mit der Erweiterung der Geschäftsbeziehungen ein entsprechendes Anwachsen der Anlagen zur Folge hatte. Diese Bewegung hat im Zusammenhange mit der Belebung der industriellen Betriebe im laufenden Jahre weitere Fortschritte gemacht; überdies macht sich in der Art wie in der Ausdehnung der bankgeschäftlichen Transaktionen von Jahr zu Jahr eine stärkere Inanspruchnahme der Kapitalskraft geltend. Nach Durchführung dieser Kapitalserhöhung wird das Grundkapital der Gesellschaft 100 Millionen Mark betragen; die bilanzmässigen Reserven werden sich unter Zugrundelegung des in Aussicht genommenen Ausgabekurses der neuen Anteile auf über 29 Millionen Mark beziffern. Die Ergebnisse des laufenden Jahres können als recht befriedigende bezeichnet werden.

Zur Vereinigung der Elbschiffahrtsgesellschaften. Ueber die Verhandlungen zwischen den drei grossen Elbschiffahrtsgesellschaften Dampfschiffahrts-Gesellschaft Vereinigter Elbe- und Saale-Schiffer, Deutsche Elbschiffahrtsgesellschaft „Kette" und Oesterreichische Nordwest-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, wird von unterrichteter Seite weiter berichtet: Die Gesellschaften haben aus Nützlichkeitsgründen beschlossen, sich zu vereinigen. Die erstverwähnte Gesellschaft Vereinigter Schiffer soll unter entsprechender Erhöhung ihres Aktienkapitals als solche bestehen bleiben, die Gesellschaft Kette in sich aufnehmen und durch Erwerbung eines grossen Besitzes von Aktien der Oesterreichischen Nordwestdampfschiffahrtsgesellschaft an dieser ein dauerndes Interesse nehmen. Zu diesem Zwecke haben im Laufe der letzten Wochen in Berlin und Dresden wiederholt Verhandlungen stattgefunden, an denen sich die massgebenden Grossaktionäre unter Hinzuziehung der den Gesellschaften nahestehenden Schiffahrtssachverständigen beteiligt haben. Die Aufsichtsräte der beiden deutschen Gesellschaften haben in einer am 27. abgehaltenen Sitzung beschlossen demnächst Generalversammlungen einzuberufen, um denselben die bezüglichen Anträge zur Genehmigung vorzulegen. An der finanziellen Durchführung sind die Kommerz- und Diskonto-Bank in Hamburg, die Dresdner Bank, die Deutsche Bank, der A. Schaaffhausensche Bankverein, der Wiener Bankverein und das Bankhaus Philipp Elimeyer in Dresden beteiligt. — Aus den Vereinbarungen wird noch bekannt: 3300 M. Kettenaktien sollen in 2000 M. Aktien der Vereinigte Elbe- und Saale-Schiffergesellschaft umgetauscht werden. Das Gesamtunternehmen wird künftig firmieren: Vereinigte Elbeschiffahrts-Gesellschaften Akt.-Ges. Das Aktienkapital beträgt 15 Mill. M., wovon einstweilen 11,100,000 M. ausgegeben werden. Der Vorstand beantragt die Aufnahme einer Anleihe von 1,400,000 M. Leiterin des Syndikates ist die Kommerz- und Diskonto-Bank in Hamburg.

— Zementindustrie. Die gestern in Hannover abgehaltene Versammlung der Werkbesitzer der Zementindustrie, die über die Frage der Bildung eines Trusts in der Zementindustrie beriet, nahm nach längerer Debatte folgende Resolution an: Die Versammlung bringt der Idee einer Trustbildung grosses Interesse entgegen, glaubt aber einerseits, dass der gegenwärtige Zeitpunkt zur Durchführung eines solchen Projekts noch nicht genügend geeignet erscheint, anderseits aber, dass keine Zeit mehr verloren werden darf, um auf anderen, schon jetzt gegebenen Wegen, eine Besserung der Verhältnisse in unserer Zementindustrie anzustreben, und sieht dabei auf dem Standpunkt, dass die jetzt in den einzelnen Gruppen auf einen verständigen Zusammenschluss der Interessenten abzielenden Arbeiten zu schleunigem Abschluss gebracht werden müssen. Es möge der Bildung von Trusts in kleinem oder besser in grossem Rahmen näher getreten werden. Zur Weiterbearbeitung dieser Materie wird ein Ausschuss von 9 Mitgliedern gewählt.

— Harkortsche Bergwerke und Chemische Fabriken. Der Aufsichtsrat wird in der Hauptversammlung seinen Antrag auf Verteilung einer Dividende von 5 Proz. zurückziehen und vorschlagen, den Gewinn zu Abschreibungen auf das Goldbergwerk Musnari in Siebenbürgen zu verwenden. Natürlich überrascht diese plötzliche Sinnesänderung peinlich. Der Erwerb des Siebenbürgischen Werkes hat sich als ein schwerer Nachteil für die Gesellschaft erwiesen. Verschiedene Aktionäre beauftragten den Rechtsanwalt Hirschel mit ihrer Vertretung in der Generalversammlung wegen obengedachter Zurückziehung des Dividenden-Vorschlags.

— Demnächst findet eine Generalversammlung der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte A.-G. in Vallendar in Konkurs statt, in der die Aktionäre über ein Vergleichsangebot der Gebrüder Tuchen (Dr. Tuchen in Berlin und Dr. Tuchen in Halle) Beschluss fassen sollen.

Zwischen Schule und Haus lauern auf die Kleinen tausend Gefahren. Die schlimmsten Gefahren aber bietet der Schulweg am frühen Morgen, weil die Kinder sich da am ehesten erkälten und Keime zu ernsten Krankheiten legen. Wollen Sie als klug und vorsorgende Mutter Ihre Kleinen davor bewahren, dann geben Sie ihnen regelmäßig ein paar Sodener Mineral-Pastillen von „Fay" mit auf den Weg. Die bengen Erkältungskrankheiten wirkfam vor und leisten brillante Dienste, wenn Erkältungen bereits eingetreten sind. In allen Apotheken, Drogen- und Mineralwasser-Handlungen zu 85 Pfg. per Schachtel zu haben.

Otto Kummer, Spezial-Geschäft feiner Genfer und Glashütter Taschenuhren. Moderne Zimmeruhren. Poststraße 10.

Kronen-Hämatogen. Beste deutsche Marke L. Ohne Aether bereitet. Preis 2.00 Mark.

Das Ermittelungs-Ersuchen vom 13. Februar 1894 nach dem Aufenthalte des am 10. April 1849 in Berlin geborenen Schlossers Alexander Ehrenwerth wird zurückgenommen. — J V e 210/94.

Halle a. S., den 14. November 1903.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat September 1902 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 22141 bis 26092 tragen und über welche die Pfandscheine in schwarzem Druck ausgestellt sind, wird

Mittwoch den 16. Dezember d. J. und an den darauf folgenden Tagen im Auktionslokal des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, stattfinden und bekannt, vorausgesetzt, dass eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3½ Uhr nachmittags.

Es kommen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Die Einlösung oder Erneuerung der zur Versteigerung gelangenden Pfänder erfolgt nur bis zum 15. Dezember d. Js., worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a/S., den 17. November 1903.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Invalidenversicherung.
Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der Stadt Halle und zwar

am Montag den 23. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Ackerstraße, Dessauerstraße, Hardenbergstraße, ferner

am Dienstag den 24. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Bismarckstraße, Feldstraße, Herderstraße, Kaiserstraße, Uhlandstraße, Victor Scheffelstraße,

am Mittwoch den 25. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Blumenthalstraße, Brandenburgerstraße, Göbenstraße, Hohenzollernstraße, Fritz Reuterstraße,

Donnerstag den 26. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Goethestraße, Lessingstraße, Schillerstraße,

Freitag den 27. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Gneisenaustraße, Kronprinzenstraße, Kurfürstenstraße, Moltkestraße, Victoriaplatz, Victoriastraße, Yorkstraße,

Montag den 30. November 1903 von vormittags 9 Uhr ab:
Ludwig Wachtersstraße, Reilstraße

kontrollieren.

Zu diesem Zwecke sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Krankenkassen-Ausweise bereit zu halten.

Diejenigen Arbeitgeber und die am an dem betreffenden Revisionstage beschäftigungslosen Versicherten, welche bei der Revision nicht anwesend sein und sich auch nicht durch eine erwachsene, mit den Arbeits- und Lohnverhältnissen der Versicherten vertraute Person vertreten lassen können, haben die Quittungskarten spätestens am (an dem betreffenden) Revisionstage bis 3½ Uhr vormittags in meinem Bureau Reilstraße 9, II niederzulegen.

Vogel, Kontrolbeamter der Landes-Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

Bekanntmachung.

Die Militärpflichtigen:

1. **Bruno Berthold Wolff**, zuletzt in Halle a. S. wohnhaft, geboren am 23. Oktober 1878 in Tangermünde, evangelisch.
2. **Ernst Kurt Willy Beeck**, zuletzt in Corbetha wohnhaft, geboren am 11. September 1880 in Mattmannsdorf, evangelisch,

sind durch rechtskräftiges Urteil der II. Strafkammer des hiesigen Landgerichts vom 10. Oktober 1903 wegen Vergehens gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 des Straf-Ges.-Bchs unter Auferlegung der Kosten des Verfahrens ein jeder zu einer Geldstrafe von einhundertfünfzig Mark, an deren Stelle im Nichtbeitreibungsfalle für je 10 Mark ein Tag Gefängnis tritt, verurteilt worden.

Es wird daher ersucht, diese Strafen an den Verurteilten, deren Aufenthaltsort nicht bekannt ist, im Betreibungsfalle zu vollstrecken und an den hiesigen Akten 6 M 46/03 sofort Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 14. November 1903.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 3. Oktober d. Js. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß der für die Dölauerstraße auf der Strecke von der Fuchsbergstraße bis zur Wörthstraße festgesetzte Höhenlageplan nunmehr förmlich festgestellt worden ist, nachdem Einwendungen gegen denselben nicht erhoben worden sind.

Der Plan kann im Stadtbauamt eingesehen werden.

Halle a. S., den 10. November 1903.

Der Magistrat.
Staude.

Inventar-Auktion in Merseburg.
Sonnabend den 21. d. Mts. von vormittags 9½ Uhr an werde ich Naumburgerstr. 9 zum Schaden für Nachlaß verbrige Inventarien, als:
2 starke Arbeitspferde, 1 guten Preschwagen, 1 halbverdeckten Kutschwagen, div. Leiter- u. Langholzwagen, 3 Arbeits-, 2 Kutschgeschirre, 2 Schellengeläute, eine Sackkarre, 1 Geschirrbock, 1 Pflug, 1 Krümmer, eine Egge und viele Stallutensilien
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.
Merseburg, den 15. Nov. 1903.
Fried. M. Kunth.

2 Villen gut u. bill., 13.000 u. 25.000, pass. z. Pensionen, anhen u. Sachsa i/H. innen tadell. u. Lage, herr. 4120 Rurg. Ausk. postl. 100 Sachsa.

Haus-Verkauf wegen Todesfall.
Herrschaftl. Haus mit Garten, gute Lage, Centralheizung, in besten baulichen Zustande, sehr günstige Hypoth., ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres Landwehrstr. 22, v., 10—1 Uhr.

Ziegelei-Gesuch.
Tausche mein größeres, lukratives Mühlenetablissement gegen größere Ziegelei; zahle etwas bar zu.
Offerten unter J. V. 5169 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Verkaufe oder verpachte mein Hausgrundstück, pass. f. Stellmacher, da sich für denselben im kl. Städtchen v. 3000 Einw. sichere u. gute Existenz bietet.
Rich. Dittrich, Brandis.

Junger vermög. Kaufmann sucht zunächst mit kleinerem Kapital Beteiligung. Eventl. Uebernahme des Reisepostens. Off. sub A. N. 1355 an Rud. Mosse, Nordhausen.

Geld-Darlehen an 4, 5, 6 Prozent können Personen jeden Standes erhalten gegen Schuldschein auf Möbel, Bürgsch., Lebensversich. u. auf Hypotheken. Auch in Raten rückzahlbar. Reell u. diskr. A. Löbhöffel, Berlin W. 64. Rückporto.

Hypotheken-Kapital
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.
Hermann Kloeberg,
Alte Promenade 1. Bank-Kommiss.
Für Kapitalisten kostenfr. Nachweis.

30-36,000 Mark
per 1. Januar 1904 auf erste Hyp. unter günstigen Bedingungen zu vergeben. Offerten unter B. p. 1897 an Rudolf Mosse, Halle.

17,000 Mark
II. Hypothek gesucht hinter 80.000 Mark Sparkassen-Hypothek, Taxe 160,000 Mark. Gutgebautes, vollvermietetes Grundstück im Nordviertel, goldsicher. Agenten verbeten; die Agentenprovision von 500 Mark kann der Geldgeber selbst verdienen. Offerten unter B. r. 1919 an Rud. Mosse, Halle.

Gesucht 12,000 Mk.
II. sichere Hypothek
zum 1. April 1904 oder früher. Off. von Selbstdarleihern unter P. N. 1326 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmerstr. 20, I, erbeten.

10,000 Mk. hinter 53.000 Mk. Bankgeldern, Brandtaxe 63.000 Mk. Werttaxe Dönitz 88.000 Mk., zur 2. sicheren Hypothek 1. Januar oder später zu ädieren gesucht. Off. unter B. g. 1931 an Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.

Mk. 2000 sofort zu leihen gesucht.
Gegen 20,000 Mk. Sicherheit.
Off. u. E. M. 69 an G. Gries & Co., Nauniskstr. 3.

Darlehen auf Wechsel, Schuldschein, event. Teilrückzahlung diskret durch Sempor, Berlin, Stephanstraße 64.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19031120045/fragment/page=0001

Ein in guter Geschäftslage liegender

Laden,

passend zu Material-, Kolonial- und Viktualienhandlung, ev. mit Familienwohnung, zu mieten gesucht. Off. mit Preis und Lage erbeten unter B. c. 1927 an **Rudolf Mosse, Halle.**

2 Wohnungen sofort oder später zu vermieten.
Wilh. Heckert, am Güterbahnhof 5.

Wohn., 45 Thlr. u. Schlafst. sof., w. 80 Thlr. 1./1. z. verm. Ritterstr. 17.

Leere Stube zu vrm. Liebenauerstr. 162.

Hoher Nebenverdienst

für Händler, Vertreter und Hausierer durch den Verkauf eines **neuen hochinteressanten, sensationellen Gesellschafts-Spieles. J. Paul Braunstein, Leipzig-Plagwitz.**

Leistungsfähige Essigfabrik, Weinhandlung und Likörfabrik sucht für Halle und Umgegend

tüchtigen Vertreter.

Off. **4556 K.** an die Exped. d. Ztg.

Stellungen

aller Art sofort durch die „Neue Vakanzenpost" in Frankfurt a/M.

Täglich 30 Mark

verdienen Herren und Damen (jeden Standes) durch den Verkauf eines **neuen Artikels.** Auskunft erteilt gratis und franko
Gg. Beck in Lille (Frankreich).

Agent ges. a. jed. Ort z. Verk. u. Zigarr. Vergüt. evtl. 250 ℳ p. M. u. m. H. Jürgensen & Co., Hamburg.

Gr. Niederlagsräume, Werkstätten, 1. April zu vermieten **Tor-Einfahrt, Gr. Ulrichstr. 11, Brüderstraße 13.**

Magdeburgerstrasse 48

hochherrschaftliche III. Etage, 7 Zimmer, Bad, Balkon, Gas und reichliches Zub., schöne freie, gesunde Lage, 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Tangjähriger Reisender,

Buchhalte und Verkäufer der **Tuch-, Manufaktur-, Weiß- u. Modewaren-Branche** sucht gestützt auf beste Zeugnisse und Referenzen sofort oder 1. Januar, **wenn auch in anderer Branche,** Stellung. Gefäll. Offerten erbitte unter **P. G. 1320** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Kommis-Gesuch.

Für unser Produkten-, Oel- und Fettwarengeschäft en gros suchen wir einen möglichst mit der Branche vertrauten jüng. Kommis zum 1. Jan. 1904 oder früher mit guten Zeugnissen. Bewerbungen sind mit Angabe der Gehaltsansprüche unter **C. 995** in der Expedition niederzulegen.

Mehrere tüchtige

Feinmechaniker

für dauernde Beschäftigung zu sofortigem Eintritt gesucht.
Offerten mit Zeugnisabschriften an
Siemens-Schuckert-Werke
G. m. b. H. Nürnberger Werk.
Abt. Werkstätten-Bureau.

Stadtreisender für Erfurt

findet angenehme Stellung zum 1./1. 04. Erforderlich genaue Kenntnis der Kolonialwaren-Branche, gewandtes Auftreten u. Befähigung für leichte Korresp. Off. u. E. B. 101 an **Haasenstein & Vogler Filiale, Erfurt,** Löberstr. 63/64.

Hiesige Holzhandlung

sucht per 1. Januar oder 1. April 1904 branchekundigen, tüchtigen

jungen Mann

für Kontor und Reise.
Ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen unter **4551 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Für jungen, soliden Kaufmann aus sehr guter Familie, 22 Jahre, einjährig gedient, zur Zeit in der Düngemittelbranche als Buchhalter und Korrespondent tätig, **suche bald Stellung** auf Kontor, Lager oder Reise unter bescheidenen Gehaltsansprüchen.
Paul Heydenreich,
Probsteinfabrik, **Nietleben,**
Bez. Halle S.

Lehrlings-Gesuch!

Kolonial- u. Landesprodukten-engros-Geschäft sucht sofort oder 1. Jan. 04 einen Lehrling; **Zeugnis bevorzugt.**
Angebote unter **V. 1036** Exp. d. Z.

Geb. j. Mann, mit Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben vertraut, sucht zur weiteren Ausbildung Stellung als

Volontär

in einem größ. kaufm. oder Fabrikkontor für sof. oder später. Gefl. Off. u. **P. W. 1334** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, erb.

Für eine bedeutende und überall sehr gut eingeführte **Korsettfabrik** wird zum möglichst sofortigen Antritt eine tüchtige, redegewandte

Reisedame

im Alter von nicht unter 25 Jahren zum Besuche von Privatkundschaft gesucht. Offerten mit Bild, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe des Alters unter **L. L. 5588** an **Rudolf Mosse,** Leipzig.

Aeltere u. jüngere Mädchen suchen sof. und später Stelle durch **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestraße 31.

Ein junges Dienstmädchen, am liebst. vom Lande, wird sofort gesucht.
F. Böttcher, Uhlandstr. 10, III.

Vermittler streng verbeten.

Kaufmann, 30 J. alt, ledig, nette Erscheinung, Besitzer e. flottgeh. Materialwarengesch., **sucht Lebensgefährtin,** Mitte 20er, mit einigen Tausend Mk. Größte Verschw. zugesichert. Offerten unter **L. a. 1925** an **Rud. Mosse,** Halle a. S., erbeten.

Heirat! Dame, 24 J., 30,000 ℳ Verm., lieben Char., häuslich, wünscht sich noch vor Weihn mit strebs., wenn auch vermögensloses Herrn zu verh. Näheres u. **„Liebesglück"** (E. Rudol), Berlin SO. 26.

Ziegelmeister,

40 Jahre, verh., über 20 Jahre im Ziegeleifach tätig, mit allen Maschinen, Oefen u. Reparaturen vertraut, sucht, gestützt auf pa. Zeugnisse u. Referenzen, sofort od. später selbständige Stellung. Off. u. U. L. 1930 an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Heirat.

Eine j. gebild. Dame findet Gelegenh., sich mit einem j. gebild. vermög. Herrn baldigst zu verheiraten. Reflektierende Damen können vertrauensvo. ihre werte Adresse an Frau **Hoffmann,** Bernburg, Stiftstr. 98, einsenden. Diskr. Ehrenst.

Witwer,

kinderlos, Geschäftsmann, 53 Jahre alt, von gutem Charakter, Gesellschaftl., sich wieder zu **verheiraten.** Damen entsprechenden Alters, welche auf dieses durchaus ehrliche Gesuch eingehen wollen, belieben ihre Adressen unter U. p. 1918 an **Rudolf Mosse,** Halle S., einzusenden.

Herren, welche d. Aufsicht u. Pflege **bedürfen,** finden Aufnahme.
Nähere Auskunft durch Prospekt.
Herrenheim Fürstenwalde a/Spree.

Junge Dame, geistig hochstrebende Natur, wünscht anonymen Briefwechsel mit gebildetem Herrn reiferen Alters. Offerten unter B. 700 hauptpostlagernd **Halle** erbeten.

Für Dame in diskreten Verhältnissen wird in der Nähe von Halle **Aufenthalt gesucht.** Offerten unter **U. u. 1916** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Neue Kurse

in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen 2c. beginnen täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abteilung. Prospekte gratis. Bücherrevisor **Carl Giesgutb,** Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 5a. b

Gründlichen Unterricht

in allen Kunsthandarbeiten, Weißnähen, Brennen und Schnitzen erteilt **E. Koesewig,** Rathausstraße 5, **I.**

Offene Stellen.

Männliche.

Offertbriefen,

die auf Chiffre-Inserate eingereicht werden, wolle man

nie Originalzeugnisse

oder andere Wertgegenstände beifügen, da die Expedition dieser Zeitung für den Verbleib derselben keine Verantwortung übernehmen kann, zumal ihr die Aufteaggeber der Chiffre-Inserate in der Regel unbekannt sind.

Stellung als Buchhalter,

Sekretär, Verwalter erhalten junge Leute nach 2—3 monatlicher Ausbildung in der staatlich konzess. landwirtschaftlichen Beamtenschule, Halle, Schillerstr. 57. Prospekte gratis. Kuhe, Direktor. b

Soliden tücht. Buchhalter

sucht per bald, mit etwas Kapital-Einlage bevorzugt. Offerten unter **P. 1053** an die Exped.

Tüchtige Vertreter

für Krankenkasse bei hohen Bezügen gesucht. Offerten unter **Pp. 858** an die Expedition.

Für ein Getreidegeschäft

wird 1. Januar ein an Tätigkeit gewöhnter, gut empfohlener junger Mann als Lagerist gesucht. Off. Postfach 24 Halberstadt.

Kantinenwirt.

Für unseren Steinbruchbetrieb in Schwerz, Station Niemberg, suchen wir einen tüchtigen, bemittelten Kantinenwirt, event. auf längere Jahre. Bedingungen sind bei uns in **Halle a. S.,** Burgstraße 14, einzusehen.

Junger Barbiergehilfe

findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung. **Otto Klausing,** Barbier und Friseur, Hettstedt.

Tücht. Tischlergesellen

sucht Theodor Rumpf, Tischlermeister, Braunschweiga/H. c

Suche für sofort

einen jungen Dienstzeiter für dauernde Arbeit. **D. Biesmann,** Oberschreiber, Frankenhausen a/K.

Suche zum 1. Jan. 1904

verheirateten Schweizer zu 16 Kühen, 20 Stück Jungvieh und 23 Schweinen. Offerten erbitte **Steinbick,** Gutsbesitzer, Dalena bei Domnitz, Saalkreis.

Knechte, Mädchen, Burschen

erhalten kostenfrei gute Stellen. Lydia Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Für meine Banklempnerei

suche ich zu Ostern unter günstigen Bedingungen einen Lehrling. **Otto Riegel,** Klempnermeister, **Radegast in Anhalt.** s

Weibliche.

Suche zu sofort

zwei junge Damen, welche Schauspielerinnen werden wollen. Anfangsgehalt Monat 50 Mark. Gefällige Offerten zu richten an Theaterdirektion **Drebkau** bei Cottbus, N.-L.

Junges Mädchen,

im Weißnähen geübt, gesucht **Gr. Steinstraße 76,** III.

Aeltere selbständ. Mamsell

für einfachen kleinen Haushalt bei der Halle sucht 1. Januar **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. b

Jüngere Mamsell

für Bauernguts bei Familienanschl. gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 9.

Stubenmädchen

sucht in dauernde Stellungen Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 9.

Suche 1. Januar 1904

tüchtige Köchin und drgl. Stubenmädchen, beide gegen guten Lohn. Frau Geh. Staatsrat **Eggeling,** Jena.

Suche zum 1. Januar 1904

nicht zu junges Fräulein, welches im Geschäft und zugleich im Haushalt tätig sein soll. **H. Walter,** Groß Osterhausen.

Für kl. bürgerl. Haushalt

ehrliche Person gesetzten Alters, welche gut kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, zum bald. Antritt nach außerhalb gesucht. Offerten unter **L. 1049** an die Expedition.

Ein geb. junges Mädchen,

welches die Milch- und Landwirtschaft erlernen will, findet zum 1. Januar 1904 freundliche Aufnahme auf ein mittleres Gut ohne gegenseitige Vergütung. Offerten unter **4554 H.** an die Exped.

Für kleinen Haushalt

von 3 Personen wird bei Familienanschluß ein solides ruhiges Mädchen gesucht, welches etwas nähen kann. **Otto Wolff,** Ammendorf, neben dem Postamt.

Suche zum 1. Dezember

oder später ein nicht zu junges, gebildetes Mädchen, welches im Haushalt und Schneidern erfahren und bürgerlich kochen kann, als Stütze. Frau **Max Paschen,** Coethen i/Anh.

Zu zwei älteren Leuten

wird zum 1. Januar ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht, das erfahren in der Küche ist. 65 Taler. Zu melden 5—7 Uhr nachmittags **Lafontainestraße 35,** part.

Aelt. einfaches Mädchen

in recht gute Privatstelle sucht sofort **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. b

Aufwartung

gesucht **Friedrichstraße 19, III.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Mann,

repräsentationsfähig, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, mit Buchführung und Kassenwesen vertraut, sucht 1. Januar oder später Stellung für Kontor und Reise, event. auch nur Reise. Gute Referenzen zur Seite. Offerten unter **E. F. 200** hauptpostlagernd **Halle S.**

Maschinentechniker,

8 Jahre Werkstatt, 1 Jahr Bureaupraxis, mit Fachschulbildung, wünscht sich zu verändern. Off. erbeten unter **W. 1037** an die Expedition.

Solider, ehrlicher Mann,

bis jetzt noch ledig, mit der Feder bewandert, sucht Stellung als Kassierer oder sonstigen Vertrauensposten auf Büroen oder dergl. Event. erforderliche Kaution kann in jeder Höhe sofort gestellt werden. Näheres durch **Friedrich Grohe,** Stellenvermittler, Halle a. S., Dachritzstraße 12, I.

Lediger Mann,

19 Jahre, nicht bestraft, bis jetzt als Heizer tätig gewesen, kann kleinere Reparaturen selbst übernehmen, sucht sof. Stell. als Heizer, auch nach außerhalb. Näheres durch **Friedrich Grohe,** Stellenvermittler, Halle a/S., Dachritzstraße 12, I.

Weibliche.

Fräulein

mit flotter Handschrift sucht Abschriften oder für nachmittags Beschäftigung im Kontor. Offerten unter **O. 1052** an die Exped.

Junges gebild. Mädchen

sucht Stellung als Stütze oder Stubenmädchen. Gefällige Offerten unter **K. 085** an die Expedition. c

Junges Mädchen,

22 Jahre alt, welches das Kochen erlernt hat, sucht 1. Januar Stelle bei besserer Herrschaft. Näheres **Gr. Steinstraße 75,** part.

Anständiges Mädchen,

22 Jahre, sucht Stelle als Haus- oder Stubenmädchen. Gefl. Off. unter **Q. 1054** an die Exped. erbeten.

Vermietungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Steinweg 7

ca. 50 qm großer heller Raum, passend als Kontor. Daselbst Wohnung, Stube, Kammer, Küche, an nur ruhige Leute per 1. Januar 1904 zu vermieten. Näheres im Geschäft des Herrn **L. Koch.**

Wohnungen.

Ganze 1. Etage,

event. geteilt, per sofort oder später. **Gebr. Raue,** Geiststraße, Ecke Albrechtstraße.

Neue Promenade 1

ist die geheizte I. Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Für 500 Mark

Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Mädchenkammer, Innentoilett, versetzungshalber zum 1. Januar, ein Monat mietefrei, **Viktoriastraße 40, II, r.**

Nähe der Bahn

schöne Wohnung, 1. Etage, 4 heizbare Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Gas, Innentoilett und Zubehör per 1. April 1904 zu verm. Näheres **Trykanderstr. 20, III.**

Sophienstr. 2, am Gymn.,

Parterre-Wohnung zu vermieten. Daselbst Mahagoni-Schreibtisch, 2 Sofa, 2 runde Tische und Bettstellen zu verkaufen. b

Parterre-Wohnung

mit Vorgarten für 400 Mark zum 1. April 1904 zu vermieten **Henriettenstraße 12.**

Möblierte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Hochfein möbl. Zimmer,

Schreibtisch, Wilhelmstr. 16, II, l.

Mietgesuche.

Wohnungen.

Wohnung,

3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, in der Nähe des Schlacht- und Viehhofes zum 1. April 1904 gesucht. Offerten mit Preisangabe im Schlachthof-Restaurant erbeten.

Geldverkehr.

Kaffengelder

zu 4½% unkündbar, habe in jeder Höhe auf hiesige Grundstücke auszuleihen. **Wilhelm Goecke,** Kaiserstraße 4. z

Bis 35,000 Mark

will ich Anfang Januar nur auf solide erste Hypothek ausleihen. Offerten unter **N. 1051** an die Expedition.

50,000 Mark

bei guter Sicherstellung als erste Hypothek auf mein gutverzinstliches großes Wohnhaus hier gesucht. Agenten verbeten. Offerten erb. unter **Tt. 862** an die Exped.

8-9000 Mark

als 2. Hypothek auf Grundstück von Beamten sofort oder 1. Jan. 1904 gesucht. Offerten unter **B. u. 1922** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

Grundstücke.

Gutverzinst. Grundstück,

bevorzugte Wohnlage im Südviertel, mit besseren Mittelwohnungen regelungshalber bei günstig. Kaufbedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter **Uu. 863** an die Expedition.

Für Gärtner.

Hausgrundstück mit Holzanteil und 2½ Morgen schönem Garten und Land umständehalber für den billigen Preis von 8000 Mark zu verkaufen. Anfragen unter **Qq. 859** an die Expedition.

In Goslar a. Harz

ist ein Grundstück preiswert käuflich, das zum Betriebe eines Holz- und Kohlen-, Kartoffel-, Futtermittel- und Futterartikel-Geschäftes, einer Fuhrhalterei oder eines Handels mit Klein- und Grobholz oder eines Milchverkaufs geeignet ist. Zum Kauf sind 6000 bis 10,000 ℳ erforderlich. Näheres durch **Fr. Jorns,** Goslar (H.), Mauerstr. 47.

Grundstücks-Verkauf.

Mein in Wettin a/S (jetzt Bahnstation) stehendes neuerneuertes Einfamilienhaus mit großem Hofraum, Stallungen und prachtvollem Garten, hrsshalber sich unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Hypotheken stehen fest, Anzahlung gering. Werte Offerten wolle man richten an **Gustav Schmidt,** Restaurateur, Wettin, fels a. S., Klostergarten. c

Veränderungshalber

will ich mein Grundstück mit Materialgeschäft und Speisewirtschaft, 8 Wohnungen, sofort verkaufen oder verpachten. Zu erfragen **Gustav Bierümpel,** Unter-Röblingen a/See Nr. 83. c

Haus mit Garten

zu verkaufen **Schlettau bei Löbejün Nr. 58.** c

Bäckerei-Grundstück

zu verkaufen **Rannischestraße 9.**

Gutgehende Fleischerei

mit Grundstück, kompl. Inventar, Pferd und Wagen, Jahresumsatz 16,000 Mark nachweislich, Handkasse 12,000 Mark, lebenslänglicher für 13,500 Mark bei 3—4000 Mk. Anzahlung sofort zu verkaufen. Ort 7000 Einwohner. Bringt noch noch 250 Mark Extramiete. Off. unter **H. 083** an die Exped.

Gutes Hotel

in einer mittleren Stadt ist krankheitshalber preiswert zu verkaufen. Anzahlung mäßig. Das Geschäft ist leicht zu leiten und würde sich daher auch für einen Nichtfachmann eignen. Offerten **4552 F.** an die Expedition.

Gasthof

in Provinz Sachsen, mit Saal, Garten, Schießstand, Kegelbahn 2c., 300 Mark Extramiete, 300 Hktl. Biermusatz, will ich wegen Krankheit meines Mannes bei 5- bis 6000 Mark Anzahlung verkaufen. Offerten unter **M. 087** an die Expedition. c

Gasthof.

Bester Ausspann-Gasthof ohne Saal, gegenüber dem herzogl. Schloß, in kleiner lebhafter Industriestadt, namentlich Tabakindustrie und Glashüttenwerke, ist bei 5—6000 Mark Anzahlung billig sofort zu verkaufen. Zu erfragen **Ludwig Wuchererstr. 63** bei Schlitzhauer.

Verkaufe Restaur.-Grundst.

bei 10,000 Mark Anzahlung, auch Privat-Grundstück in Zahlung, wenn 4000 Mark zugezahlt werden. Umsatz 700 Hktl. Off. **R. 1055** an die Expedition.

Restaurations-Verkauf.

Wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts verkaufe mein in Nordhausen in schöner Straße konkurrenzlos gelegenes Restaurant mit vollem Inventar. Jährlicher Biermusatz 270 hl. Preis 44,000 Mark, bei 8- bis 10,000 Mk. Anzahlung. Extramiete 1200 Mark jährlich. Auskunft durch **Schmidt,** Nordhausen, Weberstraße 18. c

Verkäufe.

Kleiner Geldschrank,

125 Mark, zu verkaufen **Ludwig Wuchererstraße 62, part.**

Klavier,

schöner Ton, für 38 Mark zu verkaufen. **Crato,** Spitze 5.

8 Plüschbänke,

1 Billard, 1 Musikautomat, 6 Marmortische und 50 Wiener Stühle, alles noch gut erhalten, verkauft billig **Geiststraße 25.**

500 Winterüberzieher.

Wintermäntel, Winterjoppen, Pelze, Beamtenmäntel, Militärmäntel, Schuhwerk, Schaffnerfilzstiefeln, Militärstiefeln, Halbschuhe, Arbeiterjacken, neue und gebrauchte seine Herrenkleider billig Altmarktdandlung **Schleich,** Altermarkt 34.

Fahrrad

für 75 Mark zu verkaufen **Marktplatz 11.**

3 Schrotmühlen,

sowie 2—3pferdiger Petroleum-Motor billig verkäuflich. **Walter Lauterwald & Sohn,** Eisleben.

Wring- u. Nähmaschinen,

bestes Fabrikat, verkauft zu konkurrenzlos billigen Preisen **F. Kleinau,** Bernburgerstraße 9.

Kochmaschine,

wenig gebraucht, für mich zu groß verkauft Ratskellerwirt Oertel, Mansfeld. c

Samovar

billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. [323]

Lederdecken,

gebrauchte, billig zu verkaufen **Schweichstedtstraße 41.**

Taubenmeister Gr. Märkerstr. 23.

Eine Partie Stroh

in großen und kleinen Posten verkauft **Fr. Deparade,** Domnitz (Saalkreis). c

2 schwere Arbeitspferde

sind zu verkaufen. **Fr. Schuster & Co.,** Dampfziegelei Helbra.

Kaufgesuche.

Gut erhaltener

Herren-Schreibtisch wird zu kaufen gesucht. Offerten **M. 1050** an die Expedition.

Ein Paar

elegante gut erhaltene Sleighkutschgeschirre zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbitte unter **4555 J.** an die Exped.

Gartenstühle,

gebrauchte, eiserne, kauft **Max Neckel,** Mansfeld. c

Roggen- und Weizenstroh,

Dreschpressung, gesund, trocken und transfrei, kauft jeden Posten **Oscar Dietrich,** Papierfabriken, Weißenfels a. S.

Vermischtes.

Junger Fleischermeister

mit einem Geschäft, dem an Damenbekanntschaft fehlt, wünscht sich mit jungem Mädchen (junge Witwe nicht ausgeschlossen), zu verheiraten. Ein Vermögen von 5—10,000 Mark erwünscht. Bevorzugt tüchtige Mamsell, wenn auch vom Lande. Offerten mit Photographie und näheren Angaben wolle man vertrauensvoll unter **Rr. 860** an die Expedition senden.

Heirats-Gesuch.

Witwer, 44 Jahre, mit Haus und Acker, feste Nebenbeschäftigung, wünscht Bekanntschaft einer Dame im Alter bis 45 Jahren (Witwe nicht ausgeschlossen, wenn auch 1—2 Kinder) behufs Verheiratung zu machen. Vertrauensvolle Off. unter **S. 21** an die Filiale dieser Zeitung in **Schweichwitz** zu richten.

Anständiges Fräulein,

28 Jahre evangelisch, vorläufig 5000 Mark und Aussteuer, wünscht Herrenbekanntschaft. Beamten oder Militärs, zwecks späterer Verheiratung. Gefl. Offerten mit Angaben der Verhältnisse erbitte unter **L. 086** an die Exped.

Unentgeltlich

kann Lehm auf der Baustelle an der Magdeburger- und Mariestraßen-Ecke abgefahren werden.

Kleiner Handwagen

in der Leipzigerstraße gestohlen. Abzugeben Töpferplan 7.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19031120045/fragment/page=0002